

Bekanntmachung Interessenbekundungsverfahren

Inhalt

Allgemeine Informationen	2
Umsetzende Stelle	3
Verfahrensart	3
Leistungsgegenstand	3
Umfang der Leistung	4
Zeitraum der Umsetzung der Maßnahmen	17
Angebotsstruktur	17
Zeitplan	19

Anlagen

- Anlage 1: Leistungsbeschreibung, inklusive Modulbeschreibungen
- Anlage 2: Formblatt Interessenbekundung
- Anlage 3: Referenzliste
- Anlage 4: Eigenerklärungen (blanko)

Allgemeine Informationen

Das Berliner Programm der vertieften Berufsorientierung für Schülerinnen und Schüler (BVBO 2.0) startet zum Schuljahr 2019/20 in das dreizehnte Programmjahr und wird in der bewährten Struktur umgesetzt. Diese Struktur baut auf die Erfahrungen der erfolgreichen Umsetzung seit dem Schuljahr 2015/16 auf.

Unter Berücksichtigung des Landeskonzeptes Berufs- und Studienorientierung Berlin wird das Landesprogramm BVBO 2.0 als ein wichtiger Teil eines systematischen und nachhaltigen Systems der Berufs- und Studienorientierung in Berlin stetig angepasst. Dabei steht die Stärkung der betriebspraktischen Elemente und des Lernorts Betrieb im Mittelpunkt. Die Angebote von BVBO wurden entsprechend mit dem Prinzip der „qualifizierten Vierstufigkeit“ synchronisiert. Nach dem „Modell der qualifizierten Vierstufigkeit“ sollen Betriebsbegegnungen systematisch aufeinander aufbauen. Diese Idee greift BVBO 2.0 auf.

Das Programm unterstützt Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 8 bis 10 bzw. 13 an den weiterführenden Schulen im Land Berlin in ihrem Berufsorientierungsprozess. Die Programmziele sind:

- Vertiefung berufs-/betriebskundlicher Kenntnisse und Erfahrungen in der Arbeitswelt sowie an Hochschulen,
- vertiefte Eignungsfeststellung, Stärkenanalysen, Kompetenzfeststellung
- Verbesserung des beruflichen Entscheidungsverhaltens,
- Nutzung von Beratungs- und Unterstützungsangeboten zur Berufswegeplanung und Bewerbung um Ausbildungs- und Studienplätze.

BVBO 2.0 ist eine gemeinsame Initiative der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie, der Senatsverwaltung für Integration, Arbeit, und Soziales sowie der Agenturen für Arbeit im Land Berlin und der Regionaldirektion Berlin-Brandenburg der Bundesagentur für Arbeit (BA).

Die Umsetzung von BVBO 2.0 erfolgt in Form definierter Module. Für alle fünf Module sind der Inhalt sowie der Stundenumfang und die Jahrgangsstufen, in denen das Modul umgesetzt werden kann, definiert. Jedes BVBO 2.0-Projekt stellt eine zusätzliche Maßnahme dar, die den laut Lehrplan durch die Schule durchzuführenden Teil der Berufsorientierung und Berufswahlvorbereitung und das vorhandene Dienstleistungsangebot der Agenturen für Arbeit (Berufsberatung) ergänzt. BVBO 2.0-Projekte dürfen dementsprechend nicht das Regelangebot der Schulen und der Berufsberatung der BA ersetzen, sondern müssen stets ein zusätzliches Angebot darstellen.

Die Umsetzung der Maßnahmen der BVBO 2.0 an allen teilnehmenden Schulen eines Bezirkes erfolgt durch einen Bildungsdienstleister. Die erwarteten Bedarfe wurden im Vorfeld dieses Interessenbekundungsverfahrens bei den Schulen ermittelt. Die Umsetzung von Maßnahmen des Programms BVBO 2.0 ist Gegenstand dieses Verfahrens.

Umsetzende Stelle

zgs consult GmbH

Verfahrensart

Interessenbekundungsverfahren zur Auswahl umsetzender Bildungsdienstleister.

Im Rahmen des Interessenbekundungsverfahrens geben Bildungsdienstleister Angebote zur Umsetzung des Landesprogramms in den Schuljahren 2019/20 und 2020/21 ab. Der Leistungsumfang sieht insgesamt 12 Lose vor, die der Umsetzung in den 12 Berliner Bezirken entsprechen. Das BVBO-Lenkungsgremium¹ prüft die eingegangenen Angebote in Hinblick auf Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit und Angemessenheit des Kostenansatzes der Anbieter. Es wählt anhand vorab definierter Kriterien für jedes Los einen umsetzenden Bildungsdienstleister aus.

Die Bewerbung eines Anbieters auf mehrere Lose ist zugelassen.

Bietergemeinschaften sind in diesem Verfahren als Bewerber zugelassen. Dabei ist es unzulässig, innerhalb eines Loses als Mitglied einer Bietergemeinschaft und gleichzeitig als Einzelbieter aufzutreten. Ein solches Angebotsverhalten wird als unzulässige, wettbewerbsbeschränkende Abrede bewertet, die zum Ausschluss beider Interessenbekundungen für dieses Los führt. Gleiches gilt für den Fall, dass sich ein Anbieter an verschiedenen Bietergemeinschaften zu einem Los beteiligt. Zulässig ist, wenn sich ein Anbieter für unterschiedliche Lose an verschiedenen Bietergemeinschaften beteiligt.

Leistungsgegenstand

Umsetzung von Maßnahmen des Landesprogramms BVBO 2.0 für Schüler*innen der teilnehmenden Schulen in den angegebenen maximalen Umfängen in den folgenden Modulen²:

¹ Das BVBO-Lenkungsgremium setzt sich zusammen aus Vertreter*innen der Senatsverwaltung für Integration, Arbeit, und Soziales, der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie, der Regionaldirektion und der drei Agenturen für Arbeit im Land Berlin. Die fachliche Einschätzung der Teilnahmeanträge durch die regionalen Schulaufsichten der jeweiligen Bezirke geht in das Votum der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie ein.

² Die Modulbeschreibungen sind dieser Bekanntmachung als Teil der Leistungsbeschreibung (Anlage 1) beigelegt.

- Modul I. Berufsfelderkundung / Berufspraktische Erprobungen
- Modul II. Kompetenzfeststellung
- Modul III. Ergänzung und Vertiefung des Betriebspraktikums
- Modul IV. Betriebliche Praxiserfahrungen zur Vorbereitung auf den Übergang
- Modul V. Berufs- und Studienorientierung in der Sekundarstufe II

Umfang der Leistung

Die Leistung sieht insgesamt 12 Lose vor. Jedes Los umfasst die Erbringung der Maßnahmen der BVBO an den teilnehmenden Schulen in einem Berliner Stadtbezirk in den fünf Modulen. Es handelt sich dabei jeweils um maximal zu erbringende Leistungsumfänge, die in der Umsetzung entsprechend der folgenden Abstimmung mit den Schulen nach unten abweichen können. Die Bescheidung und Gewährung von Fördermitteln erfolgt nicht auf der Grundlage dieses Interessenbekundungsverfahrens, sondern im Wege der separaten Beantragung von Zuwendungen für die einzelnen Maßnahmen.

Die Leistungsumsetzung steht unter dem Vorbehalt der Verfügbarkeit der notwendigen Haushaltsmittel des Landes Berlin und der Bundesagentur für Arbeit.

Los 01: Bezirk Charlottenburg-Wilmersdorf				
1.) Anzahl SuS gesamt 2.) davon Anz. SuS bes. Zielgruppe (Zugewandert, Beeinträchtigung) 3.) Anzahl Stunden gesamt	Schuljahr 2019/2020		Schuljahr 2020/2021	
	Modul I: Berufsfelderkundung / Berufspraktische Erprobung (max. 40 Stunden je Schüler*in)	1.)	1.273	1.)
2.)		101	2.)	90
3.)		30.584	3.)	31.680
Modul II: Kompetenzfeststellung (max. 20 Stunden je Schüler*in)	1.)	742	1.)	736
	2.)	85	2.)	65
	3.)	14.840	3.)	14.720
Modul III: Ergänzung und Vertiefung des Betriebspraktikums (max. 25 Stunden je Schüler*in)	1.)	1.049	1.)	1.045
	2.)	121	2.)	113
	3.)	15.695	3.)	15.623
Modul IV: Betriebliche Praxiserfahrung zur Vorbereitung auf den Übergang (max. 30 Stunden je Schüler*in)	1.)	590	1.)	582
	2.)	39	2.)	43
	3.)	11.628	3.)	11.508
Modul V: Berufs- und Studienorientierung in der Sekundarstufe II (max. 30 Stunden je Schüler*in)	1.)	667	1.)	807
	2.)	0	2.)	0
	3.)	12.786	3.)	12.766
Die Leistung wird für Schüler*innen aus voraussichtlich 19 Schulen zu erbringen sein.				
Das maximale Fördervolumen beträgt 945.065 €				

Los 02: Bezirk Friedrichshain-Kreuzberg				
1.) Anzahl SuS gesamt 2.) davon Anz. SuS bes. Zielgruppe (Zugewandert, Beeinträchtigung) 3.) Anzahl Stunden gesamt	Schuljahr 2019/2020		Schuljahr 2020/2021	
	Modul I: Berufsfelderkundung / Berufspraktische Erprobung (max. 40 Stunden je Schüler*in)	1.)	970	1.)
2.)		95	2.)	89
3.)		32.472	3.)	32.312
Modul II: Kompetenzfeststellung (max. 20 Stunden je Schüler*in)	1.)	1.040	1.)	1.018
	2.)	185	2.)	177
	3.)	19.924	3.)	19.580
Modul III: Ergänzung und Vertiefung des Betriebspraktikums (max. 25 Stunden je Schüler*in)	1.)	947	1.)	947
	2.)	82	2.)	85
	3.)	21.395	3.)	21.395
Modul IV: Betriebliche Praxiserfahrung zur Vorbereitung auf den Übergang (max. 30 Stunden je Schüler*in)	1.)	917	1.)	909
	2.)	69	2.)	70
	3.)	19.192	3.)	19.100
Modul V: Berufs- und Studienorientierung in der Sekundarstufe II (max. 30 Stunden je Schüler*in)	1.)	357	1.)	378
	2.)	2	2.)	2
	3.)	7.980	3.)	8.260
Die Leistung wird für Schüler*innen aus voraussichtlich 14 Schulen zu erbringen sein.				
Das maximale Fördervolumen beträgt 1.108.855 €				

Los 03: Bezirk Lichtenberg				
1.) Anzahl SuS gesamt 2.) davon Anz. SuS bes. Zielgruppe (Zugewandert, Beeinträchtigung) 3.) Anzahl Stunden gesamt	Schuljahr 2019/2020		Schuljahr 2020/2021	
	Modul I: Berufsfelderkundung / Berufspraktische Erprobung (max. 40 Stunden je Schüler*in)	1.)	888	1.)
2.)		68	2.)	72
3.)		31.438	3.)	34.190
Modul II: Kompetenzfeststellung (max. 20 Stunden je Schüler*in)	1.)	1.668	1.)	1.749
	2.)	110	2.)	88
	3.)	29.252	3.)	30.042
Modul III: Ergänzung und Vertiefung des Betriebspraktikums (max. 25 Stunden je Schüler*in)	1.)	1.400	1.)	1.225
	2.)	134	2.)	72
	3.)	27.422	3.)	23.993
Modul IV: Betriebliche Praxiserfahrung zur Vorbereitung auf den Übergang (max. 30 Stunden je Schüler*in)	1.)	835	1.)	869
	2.)	50	2.)	50
	3.)	18.895	3.)	19.268
Modul V: Berufs- und Studienorientierung in der Sekundarstufe II (max. 30 Stunden je Schüler*in)	1.)	1.025	1.)	1.011
	2.)	15	2.)	16
	3.)	23.150	3.)	22.490
Die Leistung wird für Schüler*innen aus voraussichtlich 12 Schulen zu erbringen sein.				
Das maximale Fördervolumen beträgt 1.430.770 €				

Los 04: Bezirk Marzahn-Hellersdorf				
1.) Anzahl SuS gesamt 2.) davon Anz. SuS bes. Zielgruppe (Zugewandert, Beeinträchtigung) 3.) Anzahl Stunden gesamt	Schuljahr 2019/2020		Schuljahr 2020/2021	
	Modul I: Berufsfelderkundung / Berufspraktische Erprobung (max. 40 Stunden je Schüler*in)	1.)	844	1.)
2.)		60	2.)	69
3.)		31.720	3.)	31.040
Modul II: Kompetenzfeststellung (max. 20 Stunden je Schüler*in)	1.)	890	1.)	833
	2.)	92	2.)	101
	3.)	17.800	3.)	16.660
Modul III: Ergänzung und Vertiefung des Betriebspraktikums (max. 25 Stunden je Schüler*in)	1.)	671	1.)	597
	2.)	79	2.)	57
	3.)	13.108	3.)	11.683
Modul IV: Betriebliche Praxiserfahrung zur Vorbereitung auf den Übergang (max. 30 Stunden je Schüler*in)	1.)	657	1.)	631
	2.)	61	2.)	59
	3.)	14.298	3.)	14.188
Modul V: Berufs- und Studienorientierung in der Sekundarstufe II (max. 30 Stunden je Schüler*in)	1.)	109	1.)	149
	2.)	0	2.)	0
	3.)	3.270	3.)	4.470
Die Leistung wird für Schüler*innen aus voraussichtlich 9 Schulen zu erbringen sein.				
Das maximale Fördervolumen beträgt 870.304 €				

Los 05: Bezirk Mitte				
1.) Anzahl SuS gesamt 2.) davon Anz. SuS bes. Zielgruppe (Zugewandert, Beeinträchtigung) 3.) Anzahl Stunden gesamt	Schuljahr 2019/2020		Schuljahr 2020/2021	
	Modul I: Berufsfelderkundung / Berufspraktische Erprobung (max. 40 Stunden je Schüler*in)	1.)	1.873	1.)
2.)		254	2.)	261
3.)		62.260	3.)	59.988
Modul II: Kompetenzfeststellung (max. 20 Stunden je Schüler*in)	1.)	4.258	1.)	4.312
	2.)	579	2.)	566
	3.)	81.990	3.)	82.648
Modul III: Ergänzung und Vertiefung des Betriebspraktikums (max. 25 Stunden je Schüler*in)	1.)	2.359	1.)	2.402
	2.)	337	2.)	339
	3.)	55.047	3.)	56.630
Modul IV: Betriebliche Praxiserfahrung zur Vorbereitung auf den Übergang (max. 30 Stunden je Schüler*in)	1.)	1.352	1.)	1.405
	2.)	211	2.)	206
	3.)	37.194	3.)	38.520
Modul V: Berufs- und Studienorientierung in der Sekundarstufe II (max. 30 Stunden je Schüler*in)	1.)	896	1.)	911
	2.)	12	2.)	13
	3.)	20.910	3.)	21.360
Die Leistung wird für Schüler*innen aus voraussichtlich 19 Schulen zu erbringen sein.				
Das maximale Fördervolumen beträgt 2.841.009 €				

Los 06: Bezirk Neukölln				
1.) Anzahl SuS gesamt 2.) davon Anz. SuS bes. Zielgruppe (Zugewandert, Beeinträchtigung) 3.) Anzahl Stunden gesamt	Schuljahr 2019/2020		Schuljahr 2020/2021	
	Modul I: Berufsfelderkundung / Berufspraktische Erprobung (max. 40 Stunden je Schüler*in)	1.)	1.000	1.)
2.)		122	2.)	113
3.)		30.560	3.)	30.464
Modul II: Kompetenzfeststellung (max. 20 Stunden je Schüler*in)	1.)	1.454	1.)	1.470
	2.)	211	2.)	169
	3.)	27.928	3.)	28.352
Modul III: Ergänzung und Vertiefung des Betriebspraktikums (max. 25 Stunden je Schüler*in)	1.)	1.131	1.)	1.099
	2.)	154	2.)	161
	3.)	19.715	3.)	18.915
Modul IV: Betriebliche Praxiserfahrung zur Vorbereitung auf den Übergang (max. 30 Stunden je Schüler*in)	1.)	710	1.)	699
	2.)	66	2.)	70
	3.)	21.300	3.)	20.970
Modul V: Berufs- und Studienorientierung in der Sekundarstufe II (max. 30 Stunden je Schüler*in)	1.)	872	1.)	922
	2.)	4	2.)	7
	3.)	20.000	3.)	21.500
Die Leistung wird für Schüler*innen aus voraussichtlich 12 Schulen zu erbringen sein.				
Das maximale Fördervolumen beträgt 1.318.372 €				

Los 07: Bezirk Pankow				
1.) Anzahl SuS gesamt 2.) davon Anz. SuS bes. Zielgruppe (Zugewandert, Beeinträchtigung) 3.) Anzahl Stunden gesamt	Schuljahr 2019/2020		Schuljahr 2020/2021	
	Modul I: Berufsfelderkundung / Berufspraktische Erprobung (max. 40 Stunden je Schüler*in)	1.)	1.349	1.)
2.)		116	2.)	133
3.)		52.848	3.)	52.056
Modul II: Kompetenzfeststellung (max. 20 Stunden je Schüler*in)	1.)	1.282	1.)	1.304
	2.)	104	2.)	124
	3.)	25.296	3.)	28.676
Modul III: Ergänzung und Vertiefung des Betriebspraktikums (max. 25 Stunden je Schüler*in)	1.)	1.460	1.)	1.331
	2.)	43	2.)	41
	3.)	35.254	3.)	33.004
Modul IV: Betriebliche Praxiserfahrung zur Vorbereitung auf den Übergang (max. 30 Stunden je Schüler*in)	1.)	693	1.)	774
	2.)	14	2.)	18
	3.)	19.230	3.)	21.192
Modul V: Berufs- und Studienorientierung in der Sekundarstufe II (max. 30 Stunden je Schüler*in)	1.)	956	1.)	908
	2.)	1	2.)	1
	3.)	26.112	3.)	25.640
Die Leistung wird für Schüler*innen aus voraussichtlich 18 Schulen zu erbringen sein.				
Das maximale Fördervolumen beträgt 1.756.194 €				

Los 08: Bezirk Reinickendorf				
1.) Anzahl SuS gesamt 2.) davon Anz. SuS bes. Zielgruppe (Zugewandert, Beeinträchtigung) 3.) Anzahl Stunden gesamt	Schuljahr 2019/2020		Schuljahr 2020/2021	
	Modul I: Berufsfelderkundung / Berufspraktische Erprobung (max. 40 Stunden je Schüler*in)	1.)	1.911	1.)
2.)		159	2.)	123
3.)		56.993	3.)	51.788
Modul II: Kompetenzfeststellung (max. 20 Stunden je Schüler*in)	1.)	2.622	1.)	2.384
	2.)	223	2.)	182
	3.)	50.416	3.)	46.396
Modul III: Ergänzung und Vertiefung des Betriebspraktikums (max. 25 Stunden je Schüler*in)	1.)	2.198	1.)	2.136
	2.)	185	2.)	202
	3.)	34.627	3.)	35.523
Modul IV: Betriebliche Praxiserfahrung zur Vorbereitung auf den Übergang (max. 30 Stunden je Schüler*in)	1.)	1.299	1.)	1.267
	2.)	140	2.)	145
	3.)	24.034	3.)	24.089
Modul V: Berufs- und Studienorientierung in der Sekundarstufe II (max. 30 Stunden je Schüler*in)	1.)	1.328	1.)	1.310
	2.)	12	2.)	11
	3.)	28.400	3.)	27.890
Die Leistung wird für Schüler*innen aus voraussichtlich 19 Schulen zu erbringen sein.				
Das maximale Fördervolumen beträgt 2.090.858 €				

Los 09: Bezirk Spandau				
1.) Anzahl SuS gesamt 2.) davon Anz. SuS bes. Zielgruppe (Zugewandert, Beeinträchtigung) 3.) Anzahl Stunden gesamt	Schuljahr 2019/2020		Schuljahr 2020/2021	
	Modul I: Berufsfelderkundung / Berufspraktische Erprobung (max. 40 Stunden je Schüler*in)	1.)	709	1.)
2.)		150	2.)	121
3.)		21.144	3.)	22.144
Modul II: Kompetenzfeststellung (max. 20 Stunden je Schüler*in)	1.)	1.083	1.)	1.093
	2.)	233	2.)	237
	3.)	13.512	3.)	14.104
Modul III: Ergänzung und Vertiefung des Betriebspraktikums (max. 25 Stunden je Schüler*in)	1.)	1.249	1.)	1.286
	2.)	212	2.)	225
	3.)	19.632	3.)	20.012
Modul IV: Betriebliche Praxiserfahrung zur Vorbereitung auf den Übergang (max. 30 Stunden je Schüler*in)	1.)	1.281	1.)	1.281
	2.)	227	2.)	236
	3.)	18.463	3.)	18.583
Modul V: Berufs- und Studienorientierung in der Sekundarstufe II (max. 30 Stunden je Schüler*in)	1.)	469	1.)	535
	2.)	18	2.)	86
	3.)	8.854	3.)	9.772
Die Leistung wird für Schüler*innen aus voraussichtlich 13 Schulen zu erbringen sein.				
Das maximale Fördervolumen beträgt 914.210 €				

Los 10: Bezirk Steglitz-Zehlendorf				
1.) Anzahl SuS gesamt 2.) davon Anz. SuS bes. Zielgruppe (Zugewandert, Beeinträchtigung) 3.) Anzahl Stunden gesamt	Schuljahr 2019/2020		Schuljahr 2020/2021	
	Modul I: Berufsfelderkundung / Berufspraktische Erprobung (max. 40 Stunden je Schüler*in)	1.)	991	1.)
2.)		88	2.)	63
3.)		33.554	3.)	33.754
Modul II: Kompetenzfeststellung (max. 20 Stunden je Schüler*in)	1.)	909	1.)	937
	2.)	65	2.)	82
	3.)	14.866	3.)	15.310
Modul III: Ergänzung und Vertiefung des Betriebspraktikums (max. 25 Stunden je Schüler*in)	1.)	485	1.)	507
	2.)	38	2.)	42
	3.)	7.689	3.)	8.132
Modul IV: Betriebliche Praxiserfahrung zur Vorbereitung auf den Übergang (max. 30 Stunden je Schüler*in)	1.)	638	1.)	591
	2.)	37	2.)	40
	3.)	15.439	3.)	14.230
Modul V: Berufs- und Studienorientierung in der Sekundarstufe II (max. 30 Stunden je Schüler*in)	1.)	585	1.)	602
	2.)	5	2.)	6
	3.)	14.200	3.)	14.608
Die Leistung wird für Schüler*innen aus voraussichtlich 16 Schulen zu erbringen sein.				
Das maximale Fördervolumen beträgt 944.801 €				

Los 11: Bezirk Tempelhof-Schöneberg				
1.) Anzahl SuS gesamt 2.) davon Anz. SuS bes. Zielgruppe (Zugewandert, Beeinträchtigung) 3.) Anzahl Stunden gesamt	Schuljahr 2019/2020		Schuljahr 2020/2021	
	Modul I: Berufsfelderkundung / Berufspraktische Erprobung (max. 40 Stunden je Schüler*in)	1.)	1.107	1.)
2.)		33	2.)	40
3.)		41.148	3.)	40.028
Modul II: Kompetenzfeststellung (max. 20 Stunden je Schüler*in)	1.)	1.358	1.)	1.465
	2.)	66	2.)	44
	3.)	29.884	3.)	32.024
Modul III: Ergänzung und Vertiefung des Betriebspraktikums (max. 25 Stunden je Schüler*in)	1.)	1.266	1.)	1.270
	2.)	36	2.)	35
	3.)	22.821	3.)	22.717
Modul IV: Betriebliche Praxiserfahrung zur Vorbereitung auf den Übergang (max. 30 Stunden je Schüler*in)	1.)	740	1.)	737
	2.)	35	2.)	29
	3.)	15.964	3.)	15.956
Modul V: Berufs- und Studienorientierung in der Sekundarstufe II (max. 30 Stunden je Schüler*in)	1.)	773	1.)	863
	2.)	12	2.)	4
	3.)	17.670	3.)	20.370
Die Leistung wird für Schüler*innen aus voraussichtlich 14 Schulen zu erbringen sein.				
Das maximale Fördervolumen beträgt 1.422.201 €				

Los 12: Bezirk Treptow-Köpenick				
1.) Anzahl SuS gesamt 2.) davon Anz. SuS bes. Zielgruppe (Zugewandert, Beeinträchtigung) 3.) Anzahl Stunden gesamt	Schuljahr 2019/2020		Schuljahr 2020/2021	
	Modul I: Berufsfelderkundung / Berufspraktische Erprobung (max. 40 Stunden je Schüler*in)	1.)	899	1.)
2.)		12	2.)	11
3.)		31.880	3.)	31.080
Modul II: Kompetenzfeststellung (max. 20 Stunden je Schüler*in)	1.)	1.126	1.)	1.139
	2.)	22	2.)	21
	3.)	21.356	3.)	21.436
Modul III: Ergänzung und Vertiefung des Betriebspraktikums (max. 25 Stunden je Schüler*in)	1.)	964	1.)	1.010
	2.)	40	2.)	31
	3.)	21.070	3.)	22.075
Modul IV: Betriebliche Praxiserfahrung zur Vorbereitung auf den Übergang (max. 30 Stunden je Schüler*in)	1.)	724	1.)	753
	2.)	43	2.)	43
	3.)	18.792	3.)	21.342
Modul V: Berufs- und Studienorientierung in der Sekundarstufe II (max. 30 Stunden je Schüler*in)	1.)	558	1.)	568
	2.)	6	2.)	5
	3.)	12.140	3.)	12.680
Die Leistung wird für Schüler*innen aus voraussichtlich 15 Schulen zu erbringen sein.				
Das maximale Fördervolumen beträgt 1.176.181 €				

Zeitraum der Umsetzung der Maßnahmen

01.08.2019 – 31.07.2021

Angebotsstruktur

Erforderlicher Bestandteil der Interessenbekundung ist das auszufüllende Dokument, das dieser Veröffentlichung als Anlage 2 beigelegt ist. Die Ausführungen innerhalb des Vordrucks sollen 8 Seiten nicht überschreiten. Darin werden Aussagen zu folgenden Aspekten getroffen:

- Selbstdarstellung des Bewerbers (Leistungsportfolio, Organisationsstruktur, Personal)
- Nachweis über die Fachkunde des einzusetzenden Personals für die Erbringung der Leistungen (Kenntnis konzeptioneller Anforderungen an Berufsorientierungsmaßnahmen, Erfahrungen in der Umsetzung vergleichbarer Maßnahmen, Erfahrungen in der Gestaltung von Kooperationsbeziehungen mit Berliner Schulen, Kooperationserfahrungen mit Unternehmen u.a. für die Umsetzung der Maßnahmen relevanten Institutionen),
- Nachweis über die Verfügbarkeit von für die Maßnahmen und die Zielgruppe geeigneten und mit den öffentlichen Verkehrsmitteln gut erreichbaren Räumlichkeiten in Berlin (Werkstätten, Seminarräume etc.)

Das dieser Bekanntmachung in der Anlage 3 beigelegte Dokument mit einer Übersicht der in den letzten drei Jahren durchgeführten vergleichbaren Maßnahmen ist als Bestandteil des Angebots abzugeben.

Des Weiteren sind die Anbieter aufgefordert, ein Konzept zur fachlich-inhaltlichen und pädagogischen Umsetzung der Module der BVBO 2.0 in den aus den Losblättern zu entnehmenden Umfängen und den Bestimmungen der Leistungsbeschreibung (Anlage 1) einzureichen. Das eingereichte Konzept soll einen Umfang von 25 Seiten (DIN A4) nicht überschreiten. Das Konzept soll insbesondere auf die fachlich-pädagogische sowie die methodisch-didaktische Umsetzung zu vier Schwerpunktthemen im Landesprogramm BVBO 2.0 eingehen:

- Digitalisierung in der Arbeitswelt (insbesondere die didaktisch-methodische Umsetzung)
- MINT-Berufe (insbesondere die Kooperation und Einbeziehung externer, betrieblicher Partner sowie bestehender Netzwerke im Themenfeld im Rahmen der Umsetzung der Module der BVBO 2.0)
- Inklusion (Konzept zur Umsetzung der Module mit Schülerinnen und Schülern mit sonderpädagogischem Förderbedarf)

- Integration (Konzept zur Umsetzung der Module mit Schülerinnen und Schülern mit erhöhtem Sprachförderbedarf und/oder Fluchterfahrung)

Im Rahmen der durchgeführten Bedarfsabfrage wurden die an BVBO 2.0 teilnehmenden Schulen gebeten, neben der Gesamtanzahl der teilnehmenden Schülerinnen und Schüler auch eine Angabe zur Anzahl der Schülerinnen und Schüler mit besonderer Zielgruppenzugehörigkeit zu machen, um die Umsetzungen der Module mit Blick auf die Schwerpunkte Inklusion und Integration besser vorbereiten zu können.

Ferner ist der Interessenbekundung eine Grobkostenkalkulation für die Umsetzung der Module entsprechend der Angaben im Losblatt beizufügen. Die Kostenkalkulation stellt die Personalkosten- sowie Sachkostenanteile dar, der Gesamtpreis darf das im Losblatt angegebene maximale Fördervolumen nicht überschreiten.

Mit dem Angebot einzureichen sind ebenfalls:

- Eigenerklärung zur Eignung (Anlage 4a),
- Zertifikat über eine gültige Zertifizierung gemäß Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung Arbeitsförderung (AZAV)
- Besondere Vertragsbedingungen zur Schutzklausel bei Leistungen von Beratungs- und Schulungsunternehmen (Anlage 4b),
- Erklärung zur Tariftreue und Einhaltung des Landesmindestlohngesetzes (Anlage 4c),
- Erklärung zur Frauenförderverordnung (FFV) (Anlage 4d).

Im Falle von Bietergemeinschaften sind diese Erklärungen von allen Mitgliedern der Bietergemeinschaft vorzulegen.

Außerdem muss eine Bietergemeinschaft die Zusammensetzung der Bietergemeinschaft unter Nennung aller Mitglieder offenlegen und mit dem Teilnahmeantrag eine von allen Mitgliedern rechtsverbindlich unterschriebene Erklärung über den Zusammenschluss als Bietergemeinschaft abgeben. In dieser Erklärung muss auch der verantwortliche Partner für das Verfahren als solcher ausgewiesen sein.

Im späteren Zuwendungsverfahren ist die erfolgte Eintragung der Antrag stellenden Bildungsdienstleister in die Transparenzdatenbank des Landes Berlin sicherzustellen.

Der Angebot ist als Original in einfacher Ausfertigung in kopierfähiger Form (einseitig bedruckt, ohne Heftung) postalisch mit rechtskräftiger Unterschrift in einem verschlossenen Umschlag mit der Beschriftung „Interessenbekundung BVBO 2.0“ und der Nennung des Loses, für das dieses Angebot gilt, bei der unten angegebenen Adresse **bis zum 04.04.2019, 16 Uhr** einzureichen:

- zgs consult GmbH, Jan Rauchfuß
Bernburger Straße 27, 10963 Berlin

Nach Ablauf dieser Frist eingereichte Unterlagen finden keine Berücksichtigung.

Zeitplan

28.02.2019	Veröffentlichung der Bekanntmachung
04.04.2019 16 Uhr	Frist für die Einreichung der Interessenbekundungen
bis 20.05.2019	Information über die Berücksichtigung bei der Programmumsetzung
ab 20.05.2019	Kontaktaufnahme und Umsetzungsplanung mit teilnehmenden Schulen

Kosten für die Teilnahme am Verfahren werden nicht erstattet.

Bewerber, die bis zum 20.05.2019 keine Information zur Berücksichtigung bei der Programmumsetzung erhalten haben, wurden nicht berücksichtigt.

Ansprechpartner

Jan Rauchfuß
j.rauchfuss@zgs-consult.de, Tel. 030 / 69 00 85 -35

Marco Reiff
m.reiff@zgs-consult.de, Tel. 030 / 69 00 85 -76

Berlin, den 28.02.2019